

**Brandenburger Bürgerrechts-Resolution**

*Die Teilnehmer der Brandenburger Bürgerrechtskonferenz setzen sich für die verbindliche Anerkennung, Einhaltung und Umsetzung von Menschenrechten ein. Menschenrechte sind individuelle Rechte. Es sind Rechte, die jedem Menschen und jeder Person angeboren und unveräußerlich sind. „Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.“. Zu den Menschenrechten zählen mindestens:*

- Recht auf freie Entfaltung der Persönlichkeit und Recht auf Selbstbestimmung vgl. BbgVerf 10, GG Art 2 (1)
- Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit, Unverletzlichkeit der Freiheit der Person vgl. BbgVerf Art 8, Art 9; GG Art 2 (2); StGB § 249 „Eine Gefahr für Leib oder Leben liegt vor, wenn als Schaden der Eintritt einer nicht ganz unerheblichen Körperverletzung oder gar des Todes droht.“; Allgemeine Erklärung der Menschenrechte Art 3 Jeder hat das Recht auf Leben, Freiheit und Sicherheit der Person.; UN-Zivilpakt ICCPR Art 9 Recht auf persönliche Freiheit und Sicherheit
- Neurorechte, Schutz des Gedankens vor Auslesen und Manipulation Neu; Die Väter des GG konnten technische Entwicklungen wie jene von Neuralink nicht vorhersehen. Diese Entwicklungen bedürfen einer rechtlichen Barriere.
- Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit vgl. BbgVerf Art 13; GG Art 4, A.E.d.M.R. Art 18; ICCPR Art 18
- Meinungs- und Informationsfreiheit, Pressefreiheit vgl. BbgVerf Art 19; GG Art 5, A.E.d.M.R. Art 19
- Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit vgl. BbgVerf Art 20; Art 23; GG Art 8; A.E.d.M.R. Art 20; ICCPR Art 22
- Schutz der Privatsphäre und des Familienlebens, Freiheitssphäre des Einzelnen, Unverletzlichkeit der Wohnung vgl. BbgVerf Art 15; GG Art 13; A.E.d.M.R. Art 12; ICCPR Art 23
- Recht auf analoges Leben. Kein Mensch darf aufgrund seiner Entscheidung für ein Leben ohne digitale Hilfsmittel diskriminiert oder benachteiligt werden. neu
- Schutz der Menschenwürde vgl. BbgVerf Art 7; GG Art 1
- Schutz des friedlichen Zusammenlebens vgl. BbgVerf Art 7a; GG Art 26
- Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen vgl. BbgVerf Art 39; GG Art 20a

BbgVerf – Verfassung des Landes Brandenburg // GG – Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland // A.E.d.M.R. - Allgemeine Erklärung der Menschenrechte // ICCPR (UN-Zivilpakt) – International Covenant on Civil and Political Rights / Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte

Die Unterstützer dieser Resolution ermutigen die Öffentlichkeit zu einer Rückbesinnung auf o.g. Rechte als individuelle Rechte eines jeden Menschen. Von der Bundesregierung, dem Bundestag, der Landesregierung und dem Brandenburger Landtag sowie den deutschen Gerichten fordern wir, sich in ihren Entscheidungen für die Menschen in der Bundesrepublik von diesem Menschenbild und dem mit den o.g. Rechten verbundenen Wertegerüst leiten zu lassen. Die als „neu“ gekennzeichneten Menschenrechte sind durch die Bundesregierung, die Landesregierung und die deutschen Parlamente anzuerkennen und entsprechende Rechtsgrundlagen für ihren wirksamen Schutz zu schaffen.